



MEDIENKONZEPT

der Lademann-Realschule Helmstedt



Grundaussagen

Der reflektierte und kompetente Umgang mit Medien ist eine Schlüsselqualifikation für die Teilhabe am gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Leben und ebnet unsern Schülern und Schülerinnen den Zugang zum Beruf. Gleichzeitig gewinnt die Fähigkeit zu selbständigem Lernen, zu Kommunikation und Kooperation in unserer Gesellschaft zunehmend an Bedeutung. Mit Multimedia und Internet stehen uns Werkzeuge, Methoden und Lernumgebungen zur Verfügung, um diese Qualifikationen zu vermitteln.

Das vorliegende Medienkonzept zielt daher auf Kompetenzerweiterung in den folgenden Bereichen:

- **Technische Kenntnisvermittlung:** Sicherer Umgang, Bedienung und Handhabung der Hardware und Standardsoftware
- **Datenrecherche:** Materialbeschaffung, Datenbeschaffung im Internet und digitale Lexikon
- **Medienkritik:** kritischer und verantwortungsbewusster Umgang mit Informationen und Daten
- **Kommunikation:** Verbesserung der Teamfähigkeit und Sprachfähigkeit, E-Mail-Kontakte
- **Gestalten:** Lebensläufe, Bewerbungsschreiben, Bildbearbeitung, Websites
- **Präsentieren:** Präsentation von Referaten und Arbeitsergebnissen
- **Publikation:** Darstellung der Schule auf der Homepage und im Jahrbuch der Schule
- **Individuelles Lernen:** Differenzierungsmaßnahmen, Lernsoftware
- **Soziales Lernen:** Kooperation, Chancengleichheit, Selbstvertrauen, Verhaltensregeln,

Technische Voraussetzungen

Die Lademann-Realschule verfügt über zwei EDV-Räume mit jeweils 16 Schüler-Arbeitsplätzen, Drucker und Beamer. Auf den Schüler-Rechnern nutzen wir als Betriebssystem Windows 7, das Software-Paket Microsoft Office, das digitale Lexikon Microsoft Encarta, das Bildbearbeitungsprogramm Adobe Photoshop Elements sowie einige fachspezifische Programme und diverse Lernprogramme.

Zur Steuerung und Verwaltung unseres Schulnetzes nutzen wir den Schulserver **Iserv**. Der Internetzugang erfolgt ebenfalls über Iserv und einen DSL-Anschluss von T-Online.

Alle Klassen- und Fachräume verfügen über einen Lan-Anschluss. Zudem sind weite Bereiche der Schule durch WLAN abgedeckt. Für den mobilen Einsatz stehen mehrere Laptop-Beamer-Koffer zur Verfügung.

Die naturwissenschaftlichen Fachräume (Biologie, Chemie und Physik) sowie ein weiterer Klassenraum sind mit einer interaktiven Projektionstafel ausgestattet.

Computereinsatz im Unterricht

Alle Schüler der Lademann-Realschule sollen über die notwendige Medienkompetenz verfügen, wenn sie die Schule nach der 10. Klasse verlassen. Dies kann nur gelingen, wenn die neuen Technologien möglichst früh in den Unterricht integriert werden: Laut Beschluss des Schulvorstandes erhalten daher alle Schüler und Schülerinnen des 6. Jahrgangs einen Grundkurs Informatik. Die hier erworbenen Grundkenntnisse werden in den folgenden Schuljahrgängen vertieft und erweitert. Dafür bieten sich **alle** Unterrichtsfächer an. Der technische Umgang mit den Medien steht dabei nicht im Mittelpunkt des Unterrichts, sondern unterstützt lediglich die pädagogischen Prozesse. Die Fachkonferenzen erarbeiten Vorschläge zum Einsatz der Neuen Technologien in ihren Fächern. Dabei gilt: **Wir lernen nicht Medien, sondern mit Medien!**

Jahrg.	Kurs und Inhalte	Organisation
6	Grundkurs <ul style="list-style-type: none"> • Bedienung des PCs • Arbeit im Schulnetzwerk • Arbeit mit Standardprogrammen (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationssoftware) • Datenrecherche im Internet 	Halbjahreskurs max 16 Teilnehmer 1 Wochenstunde
7 / 8	Wahlpflichtunterricht Informatik Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse aus Klasse 6 <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Datenverwaltung • Textverarbeitung und Formatierung • Tabellenkalkulation • Darstellung von Informationen in Tabellen • Veranschaulichung durch Diagramme • Berechnungen • Informationssuche • Internetrecherche, Suchmaschinen, elektronisches Lexikon • Hardware des Computers (Bauteile und Funktion) 	Informatik-Kurs max 16 Teilnehmer je Kurs
9 - 10	Wahlpflichtunterricht Informatik Themen je nach Klassenstufe und Wahl, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten in Netzwerken (Netzwerktheorie), • Aufbau und Geschichte des Internets • Bildbearbeitung • Jahrbuch • 	Informatik-Kurs max 16 Teilnehmer je Kurs
5 – 10	Anwendungen im Fachunterricht <ul style="list-style-type: none"> • Standardanwendungen • Datenrecherche • Lernsoftware • Präsentationen • Simulationssoftware • Planung von Unterrichtsvorhaben und Klassenfahrten • und vieles andere mehr 	Klassenverband Kursverband möglichst alle Fächer

Stand: März 2015